

## **Aus dem Gemeinderat vom 01.06.2017**

### **Gemeinde bewirbt sich erneut um Anerkennung als ELR-Schwerpunktgemeinde**

Bereits im Frühjahr 2016 hatte die Gemeindeverwaltung einen Antrag auf Anerkennung als ELR-Schwerpunktgemeinde ausgearbeitet und beim Regierungspräsidium Stuttgart eingereicht. Die Bewerbung ist damals allerdings für das Programmjahr 2017 nicht positiv beschieden worden. Nun beschloss der Gemeinderat einstimmig, einen erneuten Versuch zu machen und zum Ende dieses Monats ein überarbeitetes Bewerbungsdokument, das vom Gemeinderat befürwortet wurde, einzureichen.

Die Verwaltung hatte zuvor nochmals die Vorgeschichte dargestellt und erläutert. Schwerpunktgemeinden sind ein Förderangebot innerhalb des Entwicklungsprogramms ländlicher Raum (ELR). Anerkannte Schwerpunktgemeinden werden auf der Basis einer umfassenden Entwicklungskonzeption über einen Zeitraum von maximal 5 Jahren prioritär in den jeweiligen ELR-Jahresprogrammen gefördert und erhalten für Gemeinwohl orientierte Projekte einen um 10 % erhöhten Fördersatz. In der Bewerbung müssen die Handlungsfelder flächensparende Siedlungsentwicklung, demografische Entwicklung, sowie der Schutz von Natur und Landschaft thematisiert sein. Dabei sind jeweils die Ausgangssituation darzustellen, die Ziele zu definieren sowie die daraus abgeleiteten Projekte und Maßnahmen nachvollziehbar darzustellen.

Im Rahmen der Aussprache bestand Einigkeit darüber, dass der Antrag eingereicht und ein erneuter Versuch unternommen werden soll. Gerade auch für die Ortschaften sei dies eine gute Chance, in den nächsten Jahren auch in den Genuss von Fördergeldern für die Durchführung verschiedener Maßnahmen zur Dorf- und Ortsentwicklung zu bekommen und so die Chancen auf Umsetzung der verschiedenen Maßnahmen zu erhöhen. Die Verwaltung rief dazu auf, der Gemeinde geplante Privatmaßnahmen innerhalb der nächsten 3 Wochen noch zu melden, damit diese noch in das Bewerbungsdokument aufgenommen werden können. Ansprechpartnerin hierfür ist Verena Bamberger von der Gemeindeverwaltung.

Abschließend beschloss der Gemeinderat einstimmig, sich mit dem als Entwurf gebilligten Bewerbungsdokument für das Programmjahr 2018 erneut als ELR-Schwerpunktgemeinde zu bewerben.

**Kurz berichtet:**

Dem **Neubau eines Carports vor einem bestehenden Wohnhaus in der Mittleren Schrot** in Igersheim stimmte der Gemeinderat einstimmig zu. Maßgeblich für die Zustimmung zur Befreiung auf Überschreitung der Baugrenze war, dass die Sichtverhältnisse nicht beeinträchtigt sind und Zustimmungserklärungen der Angrenzer bereits vorliegen.

Die nächste Gemeinderatssitzung findet voraussichtlich am **Dienstag**, 04.07.2017 statt. Sitzungsort wird dann voraussichtlich die Johann-Adam-Möhler-Schule sein.

Die Sitzung wurde anschließend nicht öffentlich fortgesetzt.